

Christen, sagt was (4) andere Religionen

Marco van der Velde

Text:

Lukas 9

18 Eines Tages war Jesus allein und betete. Nur seine Jünger waren bei ihm. Da fragte er sie: »Für wen halten mich die Leute eigentlich?« 19 Die Jünger erwiderten: »Einige meinen, du seist Johannes der Täufer. Manche dagegen halten dich für Elia und manche für einen anderen der alten Propheten.« 20 »Und ihr – für wen haltet ihr mich?«, fragte er sie. Da antwortete Petrus: »Du bist der Christus, der von Gott gesandte Retter!« 21 Jesus befahl seinen Jüngern nachdrücklich, mit niemandem darüber zu reden. 22 Dann sagte Jesus zu seinen Jüngern: »Der Menschensohn muss viel leiden. Er wird von den führenden Männern des Volkes, den obersten Priestern und den Schriftgelehrten verurteilt und getötet werden. Aber am dritten Tag wird er von den Toten auferstehen.« 23 Danach wandte sich Jesus an alle: »Wer mein Jünger sein will, darf nicht mehr sich selbst in den Mittelpunkt stellen, sondern muss sein Kreuz täglich auf sich nehmen und mir nachfolgen. 24 Denn wer sich an sein Leben klammert, der wird es verlieren. Wer aber sein Leben für mich aufgibt, der wird es für immer gewinnen. 25 Was hat ein Mensch denn davon, wenn ihm die ganze Welt zufällt, er dabei aber sich selbst verliert oder Schaden nimmt? 26 Wer sich nämlich schämt, sich zu mir und meiner Botschaft zu bekennen, zu dem wird sich auch der Menschensohn nicht bekennen, wenn er in seiner Herrlichkeit und in der Herrlichkeit seines Vaters und der heiligen Engel kommen wird. 27 Ich versichere euch: Einige von euch, die hier stehen, werden nicht sterben, bevor sie gesehen haben, wie sich Gottes Reich durchsetzt.«

Weiterführende Fragen:

1. Wie sehr hast du dich mit den anderen Religionen beschäftigt? Was hat dich dabei besonders "beeindruckt"? Was "irritiert"?
2. Warum beschäftigt uns Menschen zu jeder Zeit die Frage nach Gott?
3. Wie würdest du begründen, dass nicht alle Religionen Recht haben können, sondern der Gott der Bibel der einzig wahr ist?
4. Wie kann Glaube so tief und fest werden, dass ich - wie Jesus hier sagt (Vers 24) - bereit bin mein Leben dafür zu lassen?
5. Stehe ich wirklich in der Gefahr, dass ich will, dass mir die Welt zufällt (Vers 25)? Was ist das für eine Religion?